

Katherina Olschbaur wicked walls

Ausstellungseröffnung: Montag, 31. Jänner 2011, 19 Uhr

Ausstellungsdauer: 01. Februar 2011 - 24. Februar 2011

Katherina Olschbaur gelingt es in ihren Arbeiten, Konventionen eines gemalten Raums zu unterlaufen. Wer ihre Bilder betrachtet, erlebt, wie die Künstlerin ihre Bildmagie dazu einsetzt, Wahrnehmung zu hinterfragen: Sieht man Fläche, bemerkt man Linien oder erkennt man doch einen Raum? Zeigt die schwarze Farbe nun einen Kreis, einen blinden Spiegel oder führt hier gar eine Öffnung hinter das Bild, aus dem Bild hinaus? Die Künstlerin operiert mit gemalten Doppeldeutigkeiten. (...) Sie läßt offen, ob die Dreidimensionalität, die Proportionen, die Räumlichkeit und Tiefe, die sich in ihren Bildinhalten erkennen lassen, auch tatsächlich vorhanden sein können, ob sie existieren, oder aber – wie der gekonnte Spiegeltrick eines Zauberkünstlers – letztlich nur in der Vorstellung des Publikums entstehen. (Textauszug)

Brigitte Felderer

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog (Edition Basis Wien)
mit Texten von Brigitte Felderer und Oona Lochner



Katherina Olschbaur, Nächtliche Tänzer, 2010

KURZBIOGRAPHIE

KATHERINA OLSCHBAUR, geboren 1983 in Bregenz, lebt und arbeitet in Wien / 2001– 2008 Universität für angewandte Kunst, Wien (Malerei, Animationsfilm, Bühnen- und Filmgestaltung) / 2005 Wimbledon School of Art, London / 2006/2007 Stipendium und Arbeitsaufenthalt Tel Aviv/ Jerusalem / 2009 Stipendium und Aufenthalt in Lviv/Ukraine Preise, Auszeichnungen 2010 Nominierung Georg Eisler Preis / 2009 Theodor Körner Preis / Anni und Heinrich Sussmann Förderungsstipendium / Paliano – Rom Artist in Residence / 2006 Arbeitsstipendium Tel Aviv, Jerusalem (Universität für angewandte Kunst) / 2005 Startförderungspreis Land Vorarlberg / 2003 Arbeitsstipendium Universität für angewandte Kunst Wien / Tricky Women Anerkennungspreis

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

2011 Künstlerhaus Palais Thurn und Taxis, Bregenz / 2010 Georg Eisler Preis (Nominierte Künstler), BA- Kunstforum, Wien / sweet anticipation Salzburger Kunstverein / Mal x- Positionen zur Malerei, Kunstraum Goethestraße, Linz / Unsichere Räume, flat 1, Wien / Neue malerische Positionen, Galerie Lukas eichtner, Wien / Und immer fehlt mir etwas und das quält mich Kunstgruppe Köln / 2009 Reden ist Silber, Zeigen ist Gold Atelierhof Kreuzberg, Berlin / 2008 Unsichere Räume 1, Kunstraum Praterstraße 15, Wien / Der gefilmte Himmel Ursula Blickle Videolounge / 2007 Yussuf/Cermak, Galerie Lisi Hämmerle, Bregenz (mit Lorenz Helfer) / 13 Tage staubiger Grund, Kunstraum Blumen, Wien / Tease Art Fair, Köln / 2006 Real Kunsthalle Krems / 2005 solo wsa room, London / Diagonale Filmfestival Graz / Rehovot Filmfestival Tel Aviv / 2003 R4-Zoom, Galerie im Taxispalais, Innsbruck

KONTAKT

E-mail: [katherina.olschbaur\(at\)gmail.com](mailto:katherina.olschbaur(at)gmail.com)



Katherina Olschbaur, Seance, 2010

Alle Infos und Fotos in Druckqualität auch unter www.musa.at / Presse

Startgalerie im MUSA

Die **Startgalerie** der Stadt Wien fungiert seit 1987 als Förder-Galerie für junge KünstlerInnen, z. B. AbsolventInnen der Kunstuniversitäten. Nach der Empfehlung einer ExpertInnenjury, die das Programm der Startgalerie festlegt, wird die Möglichkeit gegeben, in Form einer Personalausstellung an die Öffentlichkeit zu treten. Die Tätigkeit der Startgalerie trägt dazu bei, dass junge Kunstschaaffende in Wien wahrgenommen werden und für ihre künstlerische Laufbahn wichtige Ausstellungserfahrungen sammeln können. Zusätzlich übernimmt die Startgalerie durch Versand von Informationsblättern die Bewerbung der KünstlerInnen.

MUSA Museum auf Abruf

MUSA Museum auf Abruf ist der Name für die Sammlung zeitgenössischer Kunst der Kulturabteilung der Stadt Wien. Diese Institution umfasst den Präsentationsbereich für Themenausstellungen aus der Sammlung, die Startgalerie für junge Wiener Kunstschaaffende am Beginn ihrer Karriere und die Artothek, die grafische Arbeiten an Privatpersonen verleiht.

1010 Wien, Felderstraße 6-8 (neben dem Rathaus)

Tel.: +43 1 4000-8400 | Fax: +43 1 4000-99-8400 | E-Mail: musa@musa.at | www.musa.at

Öffnungszeiten

DI, MI, FR, 11.00 – 18.00 Uhr | DO, 11.00 – 20.00 Uhr | SA, 11.00 – 16.00 Uhr

SO, MO und Feiertage geschlossen, **Barrierefreier Zugang | Eintritt frei**

Kontakt

Startgalerie: Mag. Alena Bilek, Mag. Michaela Nagl, +43 (0)1 4000-8400, artothek@musa.at

Pressekontakt: Monika Anzelini, T: 0699 195 855 08, Email: presse@musa.at